



Besuch von Obiora Ike am Lenzburger Titularfest

Gottesdienst Das Zusammenleben der Menschen in Nigeria wird häufig durch Hass und Terror erschüttert. Am Titularfest der Katholischen Pfarrei Lenzburg war Obiora Francis Ike zu Gast, ein eindrücklicher Zeuge aus dem zentralafrikanischen Staat. Er besuchte auf Einladung des Hilfswerks «Kirche in Not» die Schweiz und wurde von Pfarrer Roland Häfliger herzlich am Lenzburger Herz-Jesu-Fest willkommen geheissen, wo er zahlreichen aufmerksamen Gläubigen, auch der Missione Cattolica Italiana mit Don Luigi Talarico, begegnen durfte.

«Ich bin 6000 Kilometer gereist, weil ich das Herz-Jesu-Fest mit euch in Lenzburg begehen wollte», so der prominente Gast aus Nigeria. Er hat selber als Priester während 24 Jahren einer Herz-Jesu-Pfarrei in Nigeria vorgestanden. «Die Liebe Gottes ist der Grund allen Seins», so Ike. Die Verfolgung bereitet den Christen in Nigeria grosse Sorgen. Die Kinder in Europa können Schulen besuchen und haben Computer, ihre gleichaltrigen Kollegen in Nigeria kaum einen Kugelschreiber. Etwa 60 Prozent der Kinder hier haben keine Möglichkeit zum Schulbesuch. (sttr)